

## Presse-Information

### Vom Schulbuch bis zum digitalen Lernen Berliner Traditionsverlag Cornelsen feiert 75-jähriges Jubiläum

*Berlin, 04.03.2021*, Ein Dreivierteljahrhundert Schule und Bildung: Am 11. März 1946 erhält Franz Cornelsen vom Bezirksamt Wilmersdorf die Gewerbeerlaubnis für sein Unternehmen. Gemeinsam mit seiner Frau, der Zeichnerin Hildegard Cornelsen-Friedrichs, will er mit Englischbüchern einen Beitrag zur internationalen Verständigung leisten und Grenzen überwinden. In ihrer Wohnung entwerfen sie „Peter Pim and Billy Ball“, ein neuartiges Englischbuch für Volksschulen. Im Berlin der Nachkriegszeit kämpfen sie mit fehlender Infrastruktur und Rohstoffmangel. Papier und Heizmaterialien sind knapp, Verkehrswege zerstört. Und dennoch ist das Interesse groß. Endlich wieder anknüpfen an die Welt! Sprache lernen, um sich international auszutauschen! Schon bald wird „Peter Pim and Billy Ball“ zum Standardwerk an Schulen. Es folgen Sprachaufnahmen auf Vinyl und Tonband, Bilder auf Dia und VHS.

Betritt man heute das Archiv des Verlags, begibt man sich auf eine Reise durch Technikgeschichte und Schulentwicklung. Schallplatten neben Tonbändern, Dias neben Disketten, Experimentierkoffer neben Virtual Reality Brillen. Das Ziel, Menschen zu unterstützen, weiterzukommen und zu wachsen, ist geblieben. Die technologischen Möglichkeiten sind gestiegen.

Heute entwickelt der Verlag digitale Formate, um Austausch und Zusammenarbeit zu stärken und abstraktes Wissen anschaulich zu machen. Mit digitalen Systemen unterstützt er Lehrkräfte, den Wissenstand einzelner Schülerinnen und Schüler zu ermitteln und individuell Aufgaben zuzuteilen. Aus dem Schulbuch ist ein hybrides Bildungsmedium geworden. Aus dem Kleinstverlag eine Verlagsgruppe, die das Lernen in der Schule, zu Hause und im Beruf unterstützt. Homeschooling, Distanzunterricht und Lockdown haben die Bereitschaft erhöht, digitale Werkzeuge, Methoden, Plattformen und Inhalte zu nutzen. Die Nutzung neuer Produkte und Services ist im letzten Jahr sprunghaft angestiegen – für Cornelsen ein Anlass, Didaktik und Innovation weiter zu verbinden und mit neuen Möglichkeiten die Bildungslandschaft weiterzuentwickeln.

Eine ausführliche Darstellung der Verlagsgeschichte in einer animierten Chronik:  
[cornelsen.de/75-jahre/verlagsgeschichte](https://www.cornelsen.de/75-jahre/verlagsgeschichte)

Das Jubiläumsjahr: Hinweise zu Jubiläumskunst, Geschichten und Mitmach-Aktionen:  
[cornelsen.de/75-jahre](https://www.cornelsen.de/75-jahre)



Seite 1 / 1

Ihr Pressekontakt  
Cornelsen Verlag GmbH  
Mecklenburgische Straße 53  
14119 Berlin

Irina Groh  
Tel +49 30 897 85-563  
[irina.groh@cornelsen.de](mailto:irina.groh@cornelsen.de)

[cornelsen.de/presse](https://www.cornelsen.de/presse)  
[cornelsen.de](https://www.cornelsen.de)



Franz und Hildegard Cornelsen arbeiten 1948 an Peter Pim and Billy Ball; Foto: Cornelsen